

Schuld

Bearbeitet von
Herausgegeben von: Prof. Dr. Thomas Fischer, und Dr. Elisa Hoven

1. Auflage 2017. Buch. 396 S. Kartoniert
ISBN 978 3 8487 4491 6

[Recht > Strafrecht > Strafverfahrensrecht, Opferschutz](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Thomas Fischer/Elisa Hoven (Hrsg.)

Schuld



Nomos

Baden-Badener Strafrechtsgespräche

herausgegeben von

Prof. Dr. Thomas Fischer,

Vorsitzender Richter am BGH a.D., Karlsruhe

Prof. Dr. Elisa Hoven,

Institut für Strafrecht und Strafprozessrecht,

Universität zu Köln

Band 3

Thomas Fischer/Elisa Hoven (Hrsg.)

Schuld



Nomos

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-4491-6 (Print)

ISBN 978-3-8452-8702-7 (ePDF)

1. Auflage 2017

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2017. Gedruckt in Deutschland. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhalt

Hirnforschung und Strafrecht. Die Schwierigkeit, keine Satire schreiben zu müssen <i>Wolfgang Schild</i>	11
Natur, Moral, Stigma – Bemerkungen zur Frage, wie Schuld in die Welt kam <i>Thomas Fischer</i>	33
Der Wandel gesellschaftlicher Konstruktionen von Schuld <i>Daniela Klimke</i>	43
Der Schuldbegriff zwischen Moralität und Legalität. Heutiger Klärungsbedarf in der Rechtsordnung und im Strafrecht <i>Hartmut Kreß</i>	75
Sprache, Literatur und Recht: Schuldig oder nicht schuldig? – Eine Vernehmung zur Person und zur Sache in Friedrich Dürrenmatts Hörspiel „Die Panne“ <i>Ernest W. B. Hess-Lüttich</i>	87
„Recht des Willens“ – „Schuld des Willens“. Schuldzurechnung bei Hegel <i>Günther Jakobs</i>	111
Schuld und Verfassung <i>Christoph Krehl</i>	123
Die Befähigung zur Schuld <i>Hans-Ludwig Kröber</i>	137

Inhalt

Schuldstrafrecht und Elemente der Erosion in der Lehre von Detlef Krauß	145
<i>Rüdiger Deckers</i>	
Schuld – Rationale Auflösung tragischer Extremsituationen	155
<i>Eberhard Kempf</i>	
Schuld und (Aber-)Glaube	171
<i>Franz Salditt</i>	
Vorverschulden	189
<i>Michael Hettinger</i>	
Schuld und Gefährlichkeit. Über Freiheitsängste und Täterhybride	201
<i>Benno Zabel</i>	
Schuld und Sanktion – Überlegungen zum Schuldausgleich durch Strafe	221
<i>Franz Streng</i>	
Schuld und Entschuldigung im Strafrecht der USA	237
<i>Thomas Weigend</i>	
Schuld im Römischen Statut	251
<i>Bertram Schmitt</i>	
Schuld und Postmoderne	269
<i>Klaus Ferdinand Gärditz</i>	
Digitalisierung und Schuld	289
<i>Susanne Beck</i>	
Opfer und Schuldurteil	303
<i>Wolfgang Mitsch</i>	
Kollektive Schuld? – Zur „Schuld“ von Unternehmen	313
<i>Charlotte Schmitt-Leonardy</i>	

	<i>Inhalt</i>
Schuld in Kollektiven I. Eine systemkriminologische Betrachtung <i>Elisa Hoven</i>	329
Schuld in Kollektiven II. Beteiligung am millionenfachen Mord – keine Schuld? (Auschwitz und die bundesdeutsche Justiz) <i>Cornelius Nestler</i>	351
Diskussionsbeiträge <i>Nils Godendorff</i>	367
Autorenverzeichnis	395